



Vogt, Walter

Autor: Redaktion | Stand: 31.12.2011

Landtagsabgeordneter. *28.11.1947 Spital Grabs (SG), von Balzers, wohnhaft in Balzers. Sohn des Schreiners Walter und der Katharina, geb. Vogt, fünf Geschwister. ∞ 31.1.1970 Olga Ritter (*22.5.1947), vier Kinder. 1961–63 Realschule in Vaduz, 1963–67 Schreinerlehre in Balzers, 1974–78 ZBW Abendschule, St. Gallen, 1979 Eidg. Dipl. Schreinermeister. Übernahme und Ausbau der von Vogts Grossvater Andreas gegründeten Schreinerei. 1989 Gründung der Vogt Fenstertechnik AG (Lizenznehmerin der Eschbal AG, Zürich), Mitglied des Verwaltungsrats der Eschbal AG. Oktober 1993–2001 stv. Landtagsabgeordneter (VU), 2001–05 Landtagsabgeordneter, zeitweilig Mitglied der Geschäftsprüfungskommission und des Landesausschusses. Seit 2008 Präsident des Verwaltungsrats von Liechtenstein Tourismus.

Archive

- Archiv des Historischen Lexikons des Fürstentums Liechtenstein online (AeHLFL).

Literatur

- Wirtschaft regional, 11.3.2006.

Zitierweise

<<Autor>>, «Vogt, Walter», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 28.3.2025.

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Vogt,_Walter&oldid=26770“